

Ethische Grundlagen der Kinesiologie

Ethische Grundlagen der Kinesiologie von IKC, Stiftung (International Kinesiology College)

- Wir unterstützen das, was in der Person vorhanden ist.
- Wir stellen keine Diagnosen im medizinischen Sinn, verschreiben nichts und behandeln nicht, ausser die entsprechende Befugnis ist vorhanden.
- Die Kinesiologin glaubt an die selbstregulierende Lebensenergie.
- Die Kinesiologin sieht sich nur als Begleiter, den Weg des Klienten zu unterstützen.
- Die Kinesiologin ermöglicht bewusste Teilnahme und Entfaltung der Person.
- Die Kinesiologin erreicht den erforderlichen Ausbildungsstand verpflichtet sich zur Selbsterfahrung und Weiterbildung.
- Die Kinesiologin respektiert Vertraulichkeit.
- Die Kinesiologin respektiert seine Grenzen und Möglichkeiten.
- Die Kinesiologin respektiert Menschenrechte.
- Die Kinesiologie fokussiert nicht auf die Pathologie, sonder auf das Potenzial.
- Die Kinesiologin erkennt an, dass der Muskeltest eine Aussage ist und Denken und Fühlen nicht ersetzt.
- Die Kinesiologin erkennt an, dass die Verantwortlichkeit vor, während und nach einer Balance beim Klienten ist.
- Die Kinesiologin lädt auf den Klienten weder Schuld noch Vorwurf ab.
- Die Kinesiologin wertet Qualität..
- Die Kinesiologin glaubt daran, dass die Energie der Person balanciert wird und die Selbstheilungskräfte aktiv werden